

Ressort: Technik

Commerzbank setzt Facebook-Kampagne aus

Frankfurt/Main, 22.03.2018, 16:26 Uhr

GDN - Der Datenskandal von Facebook sorgt für ein Umdenken auch in der deutschen Werbeindustrie. Die Commerzbank hat als erster großer Werbekunde angekündigt, ihre Kampagne auszusetzen.

"Wir pausieren mit Kampagnenschaltungen auf Facebook. Brand-Safetyness und Datensicherheit sind uns sehr wichtig", sagte Uwe Hellmann, Leiter Brand Management der Commerzbank, dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe). "Wir möchten der aktuellen Aufklärung den notwendigen Raum geben und zum gegebenen Zeitpunkt entscheiden, wie wir hier weitermachen." Die Commerzbank hat vor einer Woche eine groß angelegte Imagekampagne gestartet, die sowohl auf ausgewählten TV-Sendern als auch Online, unter anderem auf Facebook, geschaltet wird. Es ist die Fortführung der seit 2012 laufenden neuen Markenpositionierung des Frankfurter Unternehmens. Facebook sorgt für Verunsicherung bei den werbetreibenden Unternehmen. Am vergangenen Wochenende war bekannt geworden, dass Nutzerdaten von dem britischen Datenanalysehaus Cambridge Analytica missbraucht worden waren. Seither steht das soziale Netzwerk massiv unter Druck.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103720/commerzbank-setzt-facebook-kampagne-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com